

- 1a Was könnte ein Mehrgenerationenhaus sein? Sammeln und vergleichen Sie Ihre Ideen.**
- b Lesen Sie den Artikel. Welche Vorteile werden für die jeweiligen Generationen genannt?**

### Leben im Mehrgenerationenhaus

Das aktive Zusammenleben von Alt und Jung in der Nachbarschaft hat sich bereits an vielen Orten in Deutschland, Österreich und der Schweiz etabliert. Ziel der Mehrgenerationenhäuser ist es, sich in Nachbarschaftshilfe gegenseitig zu unterstützen und dennoch sein Leben individuell in den eigenen vier Wänden zu gestalten. Ein Mehrgenerationenhaus entsteht meist auf Initiative kooperierender Personen, die sich bereits kennen, und ist in der Regel offen, weitere Personen einzu-beziehen. Seit einiger Zeit werden in Mehrgenerationenhäusern aber neben dem gemeinschaftlichen Wohnen auch immer häufiger Nachbarschaftsprojekte initiiert, die allen Bewohnern zur Bewältigung und Bereicherung ihres Alltags nützlich sind. Was sind die Gründe für diese Aktivitäten und Projekte?

Mit veränderten Familienstrukturen schwänden laut dem deutschen Familienministerium selbstverständliche Begegnungen der Generationen, die Weitergabe von Erziehungswissen und Alltagskompetenzen gehen verloren, aber auch Erfahrung und Hilfe der älteren Generation für die mittlere und jüngere Generation blieben oft ungenutzt. Dienstleistungen, die die Generationen wirklich brauchen, sollen etabliert werden: Vom Wäscheservice oder Computerkurs für Internetbanking über die Leih-Oma bis hin zum Mittagstisch für Schulkinder und die Krabbelgruppe. Es entsteht ein alltägliches generationenübergreifendes Netzwerk, in das sich jeder und jede mit den persönlichen Fähigkeiten einbringen kann. Freiwillige und professionelle Kräfte arbeiten in einem Mehrgenerationenhaus eng zusammen. So entstehen Angebote, die der gesamten Gemeinschaft guttun:

– Ein Café bietet gesunde Mahlzeiten zu günstigen Preisen an: Alle Generationen kommen an einen Tisch, berufstätige Eltern können ihren Alltag leichter organisieren und ältere Menschen haben Gelegenheit, Kontakte zu knüpfen und zu pflegen.

– Kinder ab sechs Monaten werden betreut. Für berufstätige Eltern sind Plätze reserviert.

– Gute und qualifizierte Beratung wird bei Behördengängen, bei der Kindererziehung und bei anderen Herausforderungen des Alltags als Hilfe zur Selbsthilfe angeboten.

– Essensservice, Garten- und Haushaltshilfe und andere Dienstleistungen: Die Nutzerinnen und Nutzer dieser Angebote erfahren dadurch eine spürbare Entlastung. Und für die Anbieter ergibt sich durch solche Dienstleistungen unter Umständen eine neue Berufschance.

Und so sind viele Dienstleistungen denkbar, von denen alle profitieren.

#### Alle Generationen einbinden

Doch schon die regelmäßige Begegnung von Alt und Jung bietet deutliche Vorteile. Früher war es selbstverständlich, dass junge Erwachsene in die Gesellschaft eingebunden wurden. Nur in einem Umfeld, in dem sich alle Generationen Rechte und Pflichten teilen, können Jugendliche im partnerschaftlichen Miteinander ganz selbstverständlich lernen, was kein Schulbuch vermitteln kann: Rücksicht, Respekt, Toleranz und Verantwortung.

Die heutige Großelterngeneration hat viel zu bieten: Lebenserfahrung, das Wissen und Können aus vielen Berufsjahren oder den kompetenten Umgang mit Kindern und Enkeln. Für die Generation der über 50-Jährigen ist es wichtig, mit ihrem Können und ihren Fähigkeiten aktiv am Leben teilzunehmen. Menschen im hohen Alter können mit Einschränkungen in ihrem gewohnten Umfeld leben, wenn es in der Nachbarschaft unkomplizierte Hilfe für den Alltag gibt. Vom Einkaufsservice bis zur Tagespflege können Mehrgenerationenhäuser dieser Altersgruppe mehr Lebensqualität ermöglichen und alte Menschen aktiv in die Gesellschaft einbinden.

Doch viele Projekte in den Häusern zeigen, dass die Gemeinschaften noch mehr schaffen. Vom Generationen-Theater in Fulda über die Familienuniversität in Greifswald bis zum interkulturellen Kochkurs in Braunschweig scheinen der Kreativität keine Grenzen gesetzt.

- c Der Text beschreibt viele Vorteile. Welche Nachteile oder Probleme in Mehrgenerationenhäusern können Sie sich vorstellen?**

**Lösung**

**1b**

Großelterngeneration:	können ihre Lebenserfahrung und ihre Berufserfahrung an andere weitergeben; Alltagshilfe wie z.B. Einkaufsservice oder Tagespflege; werden aktiv in die Gesellschaft mit eingebunden
Elterngeneration:	profitieren von der Lebenserfahrung der Großelterngeneration; können Tipps und Unterstützung in der Kindererziehung bekommen; haben Betreuungsmöglichkeiten für ihre Kinder
Kindergeneration:	werden in die Gesellschaft eingebunden; lernen in einem partnerschaftlichen Miteinander Rücksicht, Respekt, Toleranz und Verantwortung